

Pressemitteilung

Stuttgart, 1. Februar 2021

MAHLE schließt Keihin-Akquisition erfolgreich ab

- Übernahme des Klimatisierungsgeschäfts von Keihin zum 1. Februar 2021
- Zustimmung der Kartellbehörden ist erfolgt
- Übernahme von fünf Standorten in Asien und Nordamerika
- Stärkung der Position im wichtigen Zukunftsfeld Klimatisierung

MAHLE hat zum 1. Februar 2021 das Klimatisierungsgeschäft der früheren Keihin Corporation (heute Hitachi Astemo, Ltd.) in Japan, Thailand und den USA übernommen. Die Zustimmung durch die Kartellbehörden ist erfolgt. Vier Produktionsstandorte sowie ein Entwicklungszentrum werden nun in den MAHLE Konzern integriert. Mit dieser Akquisition stärkt MAHLE seine Position im Bereich der Klimatisierungssysteme. Diese zählen zu den strategischen Zukunftsfeldern des Konzerns.

„Mit dieser wichtigen Akquisition stärken wir unsere Präsenz und Kundenanbindung in Asien und Nordamerika in einem Geschäftsfeld, das sowohl bei konventionellen Antrieben, aber insbesondere mit Blick auf alternative Antriebe noch stärker an Bedeutung gewinnen wird. Gerade in diesem Bereich wollen wir künftig weiter wachsen“, sagt Dr. Jörg Stratmann, CEO und Vorsitzender der MAHLE Konzern-Geschäftsführung.

An den neuen Standorten sind insgesamt rund 1.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Entwickelt und hergestellt werden dort Klimageräte sowie Komponenten für deren Peripherie. Bei alternativen Antrieben sind die Anforderungen an die Effizienz und Performance des Klimasystems deutlich höher, da es zum Beispiel direkten Einfluss auf die Reichweite von E-Fahrzeugen und damit die Kundenakzeptanz hat.

Ansprechpartner in der MAHLE Kommunikation:

Ruben Danisch
Leiter Kommunikation Unternehmen / Wirtschaft und Produkt
Telefon: +49 711 501-12199
E-Mail: ruben.danisch@mahle.com

Margarete Dinger
Sprecherin Unternehmen / Wirtschaft
Telefon: +49 711 501-12369
E-Mail: margarete.dinger@mahle.com

Über MAHLE

MAHLE ist ein international führender Entwicklungspartner und Zulieferer der Automobilindustrie. Der Technologie-Konzern hat den Anspruch, die Mobilität der Zukunft aktiv mitzugestalten, indem er den Verbrennungsmotor weiter optimiert, die Nutzung alternativer Kraftstoffe vorantreibt und gleichzeitig das Fundament für die flächendeckende Einführung der Elektromobilität und anderer alternativer Antriebe, zum Beispiel Brennstoffzelle, legt. Das Produktportfolio deckt alle wichtigen Bereiche entlang des Antriebsstrangs und der Klimatechnik ab.

MAHLE hat im Jahr 2019 einen Umsatz von rund 12,0 Milliarden Euro erwirtschaftet und ist mit mehr als 77.000 Mitarbeitern an 160 Produktionsstandorten und 16 großen Forschungs- und Entwicklungszentren in mehr als 30 Ländern vertreten. (Stand 31.12.2019)